

Abschlussprüfung nach § 37 Berufsbildungsgesetz (BBiG)

Anmeldung und Antrag auf Zulassung nach § 45 Abs. 2 BBiG

Empfänger (zuständige Stelle nach BBiG)

Landesamt für Landwirtschaft,
Lebensmittelsicherheit und Fischerei M-V
Dezernat 140
Bockhorst 1
18273 Güstrow

1. Prüfungsbewerber/ Prüfungsbewerberin

Name, Vorname	
Geb.-Datum	Geb.-Ort
Geschlecht	Staatsangehörigkeit
Straße und Haus-Nr.	
PLZ	Ort (sofern zutreffend Gemeinde einschließlich Ortsteil)
Telefon-/ Mobilnummer	E-Mail

Ich beantrage die Zulassung zur Abschlussprüfung im anerkannten Ausbildungsberuf:
(sofern zutreffend einschließlich Fachrichtung/ Schwerpunkt/ Einsatzgebiet)

Aufgrund meiner nachgewiesenen Behinderung/ Gleichstellung/ anderen Benachteiligungen stelle ich den beigefügten Antrag auf Nachteilsausgleich (Anpassung der Prüfungsbedingungen).

höchster allgemeinbildender Schulabschluss

- ohne Hauptschulabschluss
- Hauptschulabschluss
- Realschul- oder vergleichbarer Abschluss
- Hochschul-/ Fachhochschulreife
- im Ausland erworbener Abschluss, der nicht zuordenbar ist

Berufliche Vorbildung

- ohne berufliche Vorbildung
- Berufsausbildung mit Ausbildungsvertrag (nach BBiG/ HwO), erfolgreich beendet
- Berufsausbildung mit Ausbildungsvertrag (nach BBiG/ HwO), nicht erfolgreich beendet
- schulische Berufsausbildung (voll qualifizierender Berufsabschluss), erfolgreich beendet
- schulische Berufsausbildung (voll qualifizierender Berufsabschluss), nicht erfolgreich beendet
- Studium, erfolgreich beendet
- Studium, nicht erfolgreich beendet

3. Anlagen

Dem Antrag auf Zulassung zur Abschlussprüfung sind folgende Unterlagen beizufügen:

- a) ein im Original erstellter tabellarischer Lebenslauf mit vollständigen Angaben über Art und Dauer der praktischen Tätigkeit im Beruf in dem die Abschlussprüfung abgelegt werden soll (mit aktuellem Datum und Unterschrift)
- b) Nachweis der praktischen Tätigkeit im Beruf (z.B. Meldebescheinigung § 25 DEÜV, Bestätigung des Arbeitgebers, Tätigkeitsbeschreibung, Arbeitszeugnis, Nachweis der Selbstständigkeit)
- c) Zeugnisse oder andere Nachweise zur Glaubhaftmachung des Erwerbs der beruflichen Handlungsfähigkeit
- d) Anlage „berufsspezifische Angaben zur Abschlussprüfung“ (sofern Anmeldung in einem der folgenden Ausbildungsberufe erfolgt: Landwirt/ Landwirtin, Fachkraft Agrarservice, Milchtechnologe/ Milchtechnologin, Milchwirtschaftlicher Laborant/ Milchwirtschaftliche Laborantin, Pflanzentechnologe/ Pflanzentechnologin, Hauswirtschafter/ Hauswirtschafterin)
- e) Antrag auf Genehmigung des betrieblichen Auftrags (sofern Anmeldung im Beruf Hauswirtschafter/ Hauswirtschafterin erfolgt)
- f) Antrag auf Nachteilsausgleich einschließlich einer Kopie des Nachweises über die Art der Behinderung/ Gleichstellung/ anderen Benachteiligung (sofern zutreffend)
- g) Kostenübernahmeerklärung (sofern zutreffend)

4. Gebühren und Kosten

Die Zulassungs- und Prüfungsgebühren sowie die entstehenden Sachkosten für die Durchführung der Prüfung sind von dem/ der Prüfungsbewerber/ Prüfungsbewerberin zu tragen.

Bei Übernahme der Kosten durch Dritte, ist deren schriftliches Einverständnis der Anmeldung beizufügen. Eine im Nachgang eingereichte Erklärung kann aus organisatorischen Gründen nicht mehr berücksichtigt werden.

5. Erklärung des/ der Prüfungsbewerbers/ Prüfungsbewerberin

Ich bestätige, dass

- ich mich bei keiner anderen zuständigen Stelle angemeldet habe und von keiner anderen zuständigen Stelle für die Abschlussprüfung im vorgenannten Ausbildungsberuf zugelassen wurde;
- ich bislang an keiner Abschlussprüfung im vorgenannten Ausbildungsberuf teilgenommen habe.

Ich versichere die Richtigkeit der vorstehenden Angaben.

Datum

Unterschrift Prüfungsbewerber/ Prüfungsbewerberin